

Rekers GmbH Maschinen- und Anlagenbau, 48480 Spelle, Deutschland

Seit 60 Jahren kombiniert Rekers Innovation mit Leidenschaft

Seit 1955 entwickelt und baut das deutsche Unternehmen Rekers am Stammsitz in Spelle Maschinen und komplette Anlagen für die Kunden aus der Betonwarenindustrie rund um die Welt.



Erstes vollautomatisches Paketiergerät aus dem Jahre 1966



RS1KV Betonsteinmaschine

Am 1. November 1955 gründete Karl Rekers die Firma, die aus der Betriebschlosserei des elterlichen Betonwerkes Rekers in Spelle entstanden ist. Zu Beginn umfasste das Lieferprogramm mechanische Greifer, Betonpfostenmaschinen und Krananlagen, und sehr rapide erweiterte sich in den folgenden Jahren das Portfolio des aufstrebenden Unternehmens.

Von Anfang an prägte die Leidenschaft, neue Innovationen zur Marktreife zu bringen, das dynamische Unternehmen. So entwickelte Rekers bereits im Jahre 1966 das weltweit erste automatische Paketiergerät zur Stapelung von Pflastersteinen. Hervorzuheben sind auch die Rekers Unopolkanäle, eine damals völlig neuartige Stromzuführung, die sich insbesondere für kurvengängige Kübelbahnen eignete.

Rekers lieferte weltweit die erste Anlage zum vollautomatischen und computergesteuerten Handling frischer Betonrohre, und auch im Bereich von Schacht- und Schwellenhandling werden von Rekers innovative Lösungen entwickelt und geliefert. Das Colour-Blending-System, mit dem bis zu

sechs verschiedene Betonfarben ziel- und wiederholungsgenau vermischt werden können, stammt ebenfalls aus dem Hause Rekers.

So ist es kein Wunder, dass Rekers über die Jahre mehrere Patente entwickelt hat. Allein die neue RS Betonsteinmaschinenreihe beinhaltet vier patentgeschützte Entwicklungen.

Nach 45 Jahren erfolgreicher Tätigkeit übergab der Firmengründer und Patron die Führung im Jahr 2000 an die nächste Familiengeneration. Annette und Nobert Foppe leiten seitdem die Firma erfolgreich und mit Leidenschaft zur Innovation weiter. Dies beweist beispielsweise die neue RS Maschinengeneration, von der die RS1KV im Jahre 2011 erstmalig dem Markt präsentiert wurde. Durch ihre einzigartige Konzeption bietet diese Maschine nicht nur bei der Produktion von modernen Betonwaren viele Vorteile. So können vor allem auch Produkte gefertigt werden, die mit herkömmlichen Betonsteinmaschinen nicht produziert werden können, wie zum Beispiel 15 mm dünne Platten für Wandfassaden.

Auf der bauma 2016 wird Rekers zeigen, dass auch nach 60 Jahren Innovation noch viele weitere Ideen kontinuierlich entwickelt und umgesetzt werden. Im April 2016 wird in München erstmalig die RS2KV der Weltöffentlichkeit vorgestellt, und auch die RS3KV befindet sich schon in der Entwicklungsphase, um nächstes Jahr zur Marktreife gebracht zu werden. ■

WEITERE INFORMATIONEN



Rekers GmbH
Maschinen- und Anlagenbau
Gerhard-Rekers-Str.1
48480 Spelle, Germany
T +49 5977 9360
F +49 5977 936250
info@rekers.de
www.rekers.de